

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

**am Dienstag, den 6.10.2020, um 18:30 Uhr
im Schloss Judenau, Großer Speisesaal**

Beginn: 18:41 Uhr

Ende: 20:00 Uhr

Die Einladung erfolgt am 30.9.2020
per email

Anwesend sind:

Bgm.	Georg HAGL	GR	Mag. (FH) Claudia EDHOFER
Vizebgm.	Heinz MAHL	GR	Hannes FEIERTAG
GGR	Christian BRUCKNER	GR	Ing. Andreas HAGL
GGR	Elisabeth EICHINGER	GR	Mag. Petra HIESINGER
GGR	Sabrina HIESINGER	GR	Tanja NAGL Bed
GGR	Reinhold KLEIß	GR	Alois SCHALLAUN
GGR	Rudolf RZIHA	GR	Martin SCHREIBLEHNER
GGR	Jürgen SCHREIER	GR	Boris SPANNBRUCKNER (ab 19:10 Uhr)
GR	Wolfgang BERGER	GR	Johann WALLNER
GR	Ing. Christian BICHLER	GR	Franz ZIKA
GR	Thomas BITTLINGMAYER		

Außerdem anwesend:

Entschuldigt:

Boris SPANNBRUCKNER (ab 19:10 Uhr anwesend)

Vorsitzender: **Bürgermeister Georg HAGL**

Schriftführerin: Judith Nagl

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- Pkt. 1: Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung
- Pkt. 2: Jahresabschluss JLM
- Pkt. 3: Nachtragsvoranschlag 2020
- Pkt. 4: Ankauf Traktor und Böschungsmäher
- Pkt. 5: Festsetzung Grundstückspreis Bauland-Wohngebiet
- Pkt. 6: Ansuchen um Umwidmung – KG Baumgarten
- Pkt. 7: Teilentwicklungskonzept für KG Zöfing und Baumgarten – Auftrag zur Ausarbeitung
- Pkt. 8: Straßenbezeichnung – KG Baumgarten
- Pkt. 9: Straßenbezeichnung – KG Freundorf
- Pkt. 10: Abschluss Mietvertrag Dr. Kaiblinger
- Pkt. 11: Kündigung Prækariatsverträge und Abschluss Mietverträge – KG Judenau
- Pkt. 12: Dienstbarkeitsverträge EVN Trafostationen – KG Judenau
- Pkt. 13: Pachtverträge
- Pkt. 14: Versetzung Ortstafel – KG Freundorf

Nicht öffentlich:

- Pkt. 15: Personalien (3002, 3004, 3005, 4029, 4037)

NIEDERSCHRIFT

Bürgermeister Georg Hagl begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde. Von 21 Gemeinderäten sind 21 anwesend und die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Der Vorsitzende hält fest, dass keine Tonbandaufnahmen gemacht werden dürfen.

Der Bürgermeister stellt folgenden Antrag: Der Gemeinderat der Marktgemeinde Judenau-Baumgarten möge den **Tagesordnungspunkt 4: Ankauf Traktor und Böschungsmäher** von der heutigen Tagesordnung absetzen und in die nächste Gemeinderatssitzung verschieben.

Begründung: Für den Ankauf der Gerätschaften wurden mehrere Angebote einholt. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet und ein Preisvergleich bis zur nächsten Sitzung erarbeitet.

Abstimmung auf Absetzung des Pkt. 4: einstimmig

Pkt. 1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift vom 29.6.2020

Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die Verhandlungsschrift der Gemeinderatssitzung vom 29.6.2020 keine schriftlichen Einwendungen erhoben wurden und die Verhandlungsschrift wird genehmigt.

Pkt. 2: Jahresabschluss JLM 2018

Sachverhalt: Der Jahresabschluss 2018 und der Lagebericht der JLM GmbH wurden von der Wirtschaftsprüfung Höchtl & Partner überprüft. Der Bericht über die Abschlussprüfung wird zur Kenntnis gebracht.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den geprüften Jahresabschluss 2018 einschließlich des geprüften Lageberichtes sowie den Bericht des Abschlussprüfers zur Kenntnis nehmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3: Nachtragsvoranschlag 2020

Sachverhalt: Der Entwurf des Nachtragsvoranschlages für das Haushaltsjahr 2020 ist in der Zeit von 22.9.2020 bis 6.10.2020 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Es wurden keine schriftlichen Stellungnahmen eingebracht. Die Veränderungen bzw. der gesamte NVA 2020 wird erläutert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den vorliegenden Nachtragsvoranschlag 2020 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 4: Ankauf Traktor und Auslegemäher

Dieser Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung einstimmig von der Tagesordnung abgesetzt.

Pkt. 5: Festsetzung Grundstückspreis Bauland-Wohngebiet

Sachverhalt: BGM Hagl informiert, dass es Interessenten für das Grundstück 309/2 KG Judenau/Veilchengasse gibt und ein Grundstückspreis bezogen auf die Hanglage und die Konstellation (187 m² Grüngürtelanteil) speziell für dieses Grundstück festzulegen ist und stellt weiteres den Antrag einen allgemeinen Grundstückspreis für Gemeindegründe im Bauland-Wohngebiet festzulegen.

Antrag des Bürgermeisters: Der Gemeinderat möge für das Grundstück 309/2 KG Judenau einen Preis von € 145,00/m² unaufgeschlossen für Bauland-Wohngebiet und € 65,00/m² für den Anteil im Grüngürtel festlegen. Als allgemeinen Grundstückspreis für Gemeindegründe im Bauland-Wohngebiet wurde vom Gemeindevorstand ursprünglich € 175,00/m² vorgeschlagen. Um junge Einheimische zu unterstützen möge der Gemeinderat jedoch € 165,00/m² unaufgeschlossen festsetzen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 18 Stimmen dafür, 3 Stimmenthaltungen (GGR Elisabeth Eichinger, GR Petra Hiesinger, GR Thomas Bittlingmayer)

Pkt. 6 Ansuchen um Umwidmung KG Baumgarten

Sachverhalt: Von der Eigentümerin des Gst. 343/1 KG Baumgarten ist ein Ansuchen um Umwidmung von Grünland-Land- und Forstwirtschaft in Bauland-Wohngebiet eingelangt. Bei Prüfung des Ansuchens vom zuständigen Raumplaner Ing. Siegl unter Beachtung des gültigen Flächenwidmungsplans, wird aufgrund der geradlinig laufenden Baulandgrenze im Werthfeld eine unregelmäßige kleinräumige Erweiterung von Bauland-Wohngebiet nicht empfohlen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den Antrag auf Umwidmung des Gst. 343/1 KG Baumgarten nicht entsprechen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 7: Teilentwicklungskonzept für KG Zöfing und Baumgarten – Auftrag zur Ausarbeitung

Sachverhalt: Wie im Zuge der Erlassung des „Teilentwicklungskonzeptes“ für die KG Freundorf – bzw. der derzeit noch in Ausarbeitung befindlichen Erlassung für die KG Judenau – gilt es auch für die Ortschaften Baumgarten und Zöfing auf die Entwicklung der vergangenen Jahre – insbesondere hinsichtlich des Ausmaßes der Verfügbarkeit von Wohnbauland- bzw. Betriebsgebiet-Reserveflächen sowie hinsichtlich des Bevölkerungszuwachses – zu reagieren. Für die Ortsteile Baumgarten und Zöfing soll abgestimmt auf die Gesamtentwicklung der Gemeinde, Ziele und Maßnahmen für die Einwohner- und Siedlungsentwicklung, insbesondere die wirtschaftliche Entwicklung formuliert werden, anschließend vom Gemeinderat beschlossen und durch NÖ Landesregierung genehmigt, als Basis für die weitere Umsetzung der erarbeiteten Maßnahmen im Flächenwidmungsplan verwendet werden. Diesbezüglich wurde von Herrn DI Siegl ein Angebot für die Ausarbeitung in der Höhe von brutto € 18.187,25 gelegt. Der Gesamtbetrag wird nach Arbeitsfortschritt in 3 Teilrechnungen auf die Haushaltsjahre 2021 und 2022 aufgeteilt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Auftragsvergabe an Herrn DI Siegl gemäß dem Angebot vom 30. Juli 2020 beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 8: Straßenbezeichnung – KG Baumgarten

Sachverhalt: Mit der vom 30.9. bis 11.11.2020 zur Auflage gebrachten Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes wird die öffentliche Verkehrsfläche im Werthfeld entsprechend der bereits erfolgten Grundstückparzellierung angepasst und für das GSt. 341/7, KG Baumgarten, ist eine Bezeichnung mit Verordnung festzulegen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge nach entsprechender Änderung der öffentlichen Verkehrsfläche im Flächenwidmungsplan für das GSt. 341/7, KG Baumgarten die Straßenbezeichnung „Ahorn-gasse“ mit Verordnung beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird mehrheitlich angenommen

Abstimmungsergebnis: 20 Stimmen dafür, 1 Stimme dagegen (GR Petra Hiesinger)

Pkt. 9: Straßenbezeichnung – KG Freundorf

Sachverhalt: Mit Vorabzug des Teilungsplanes GZ 18077 der Vermessung Brunner und Strobl wurde die öffentliche Verkehrsfläche „Strassfeld“ (GSt. 1760, KG Freundorf) um die Teilstücke 1, 7, 10 und 13 erweitert.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge festlegen, dass nach rechtskräftiger Änderung der öffentlichen Verkehrsfläche im Flächenwidmungsplan die U-förmige Erweiterung des GSt. 1760 um die Teilstücke 1, 7, 10 und 13 mit Verordnung die Bezeichnung „Strassfeld“ weiterzuführen ist.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 10: Abschluss Mietvertrag Dr. Kaiblinger

Sachverhalt: Mit Schreiben vom 23. Juni 2020 kündigte Dr. Prem die 2003 und 2011 abgeschlossen Mietverträge für die Ordinationsräume im Erdgeschoss des Leopold-Figl-Hauses in 3441 Judenau, Florianipark 11 per 30.9.2020. Im Zuge einer Gemeinschaftspraxis wurden bereits seit September 2018 von Herrn Dr. Prem Teilbereiche der Ordination an Herrn Dr. Michael Kaiblinger untervermietet. Herr Dr. Kaiblinger stellt nun den Antrag die Ordination zur Gänze zu übernehmen.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge den monatlichen Mietzins von derzeit ca. € 3,85/m² (inkl. 20 % MwSt.) auf € 5,00/m² (inkl. 20 % MwSt.) exkl. Betriebskosten erhöhen und mit Herrn Dr. Michael Kaiblinger einen Mietvertrag beginnend mit 1.10.2020 auf die Dauer von 3 Jahren, bis zum 30.9.2023, abschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 11: Kündigung Prekariatsverträge und Abschluss Mietverträge – KG Judenau

Sachverhalt: Die bestehenden Prekariatsverträge mit den Flüchtlingsfamilien Bakshi (Wohnung Florianipark 11) und Alkaabe (Eremitenstöckl Schlossplatz 4) sollen per 31.12.2020 gekündigt werden und bei weiteren Wohnungswunsch Mietverträge vereinbart werden. Der Vermietungszeitraum wird noch festgelegt und als Mietzins wird vom Gemeindevorstand vorgeschlagen:

Wohnung Florianipark 11 mit ca. 155 m², exkl. Betriebskosten€ 750,00 (inkl. 10% MwSt.)

Eremitenstöckl Schlossplatz 4 mit ca. 234 m², aufgrund der historischen Bausubstanz (Feuchtigkeitsschäden), exkl. Betriebskosten€ 400,00 (inkl. 10% MwSt.)

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Kündigung der bestehenden Prekariatsverträge zum 31.12.2020 und bei Bedarf den Abschluss von Mietverträgen zu dem im Sachverhalt beschriebenen Konditionen zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 12: Dienstbarkeitsverträge EVN Trafostationen – KG Judenau

Sachverhalt: Von der EVN Gruppe Netz NÖ wurden zwei Dienstbarkeitsverträge zur Errichtung folgender Transformatorstationen samt Anschlusskabelleitungen für die Dauer des Bestandes der Anlage vorgelegt:
Schlehengasse (KG Judenau) Gst. 88/2, EZ 104
An der Tulln (KG Judenau) Gst. 24/3, EZ 104

Als Entschädigung für alle dadurch hervorgerufenen vermögensrechtlichen und wirtschaftlichen Nachteile wird von der Netz NÖ einmalig € 300,00/je Transformatorstation entrichtet.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Dienstbarkeitsverträge (Anlage 1 und 2) beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 13: Pachtverträge

Sachverhalt: Die bestehenden Pachtverträge enden mit 30.11.2020. Da alle Pächter den Antrag auf Verlängerung gestellt haben, sollen diese um weitere 5 Jahre, bis zum 30.11.2025, verlängert werden. Weiters ersucht Herr Bauer Florian um Verpachtung eines Teilstückes des Gst. 1601/2, öffentliches Gut (Flachbergstraße), über die Länge seines Grundstückes 1182/1.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge die Pachtverträge mit: Doppler-Kleiß Madeleine, Feiertag Veronika, Gugerell Wilhelm, Gruber Johannes, Hack Thomas, Heigl Gottfried, Hufnagl Rudolf, Jagdgesellschaft Baumgarten, Jagdgesellschaft Judenau, Kobam Markus, König Alfred, Mahl Heinz, Mann Christoph, Mayer Rudolf, Musser Markus, Rada Reinhard, Reienthaler Gernot und Schmidhammer Alexander bis zum 30.11.2025 beschließen.

Mit Bauer Florian möge ein Pachtvertrag beginnend mit 1.10.2020 bis auf Widerruf, mit einem jährlichen Pachtzins von € 1,00 für das Teilstück (1) des Gst. 1601/2, KG Freundorf, im Ausmaß von ca. 137 m² beschlossen werden.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 14: Versetzung Ortstafel – KG Freundorf

Sachverhalt: Aufgrund der Siedlungserweiterung im Osten der KG Freundorf wird die Versetzung der Ortstafel beantragt. Erstrebenswert wäre die Ortstafel im Anschluss an die neue Ausfahrt „Strassfeld“ auf die L 123 anzubringen, auch mit der Berücksichtigung, dass die Bebauung der südlichen Straßenseite der L 123 aufgrund der bestehenden Siedlungsgrenze bereits ausgeschöpft ist. Der Standpunkt einer Ortstafel unterliegt den Bestimmungen und Richtlinien der Abteilung Verkehr/NÖ LReg. und wird von dieser festgesetzt.

Antrag des Gemeindevorstandes: Der Gemeinderat möge nach Abklärung der rechtlichen Bedingungen durch einen Verkehrssachverständigen der Versetzung der Ortstafel entsprechend den Richtlinien zustimmen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ende der öffentlichen Sitzung.

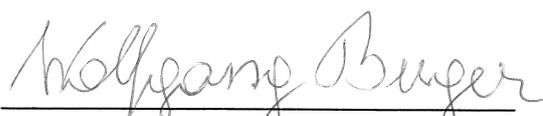
Genehmigt in der Gemeinderatssitzung am 16.12.2020



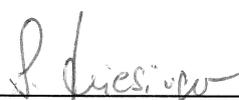
BGM Georg HAGL



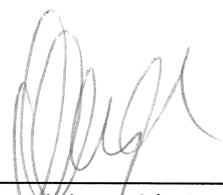
VBGM Heinz MAHL für die ÖVP



GR Wolfgang BERGER für die SPÖ



GGR Sabrina HIESINGER für die FPÖ



Judith Nagl (Schriftführer)